

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 15.12.2017

Betreff: Nachnutzung Ursulinenkloster
1. Vertragsentwurf zur Grundschulkonzeption
2. museales Nutzungskonzept

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Harald Hohn

Von den 45 Mitgliedern waren 39 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit --- gegen --- Stimmen beschlossen: (siehe Einzelabstimmung)

1. Es wird davon Kenntnis genommen, dass der Schulträger grundsätzlich bereit ist, auf freiwilliger Basis dazu beizutragen, die Auswirkungen der künftigen privaten Grundschule auf die benachbarten staatlichen Grundschulen St. Nikola und St. Peter und Paul möglichst gering zu halten. Die Verwaltung wird ermächtigt, die vorgelegte und vom Referenten erläuterte Vereinbarung mit dem Schulträger abzuschließen.

Abstimmung: 35:4

2. Die geplante Nachnutzung des ehemaligen Ursulinenklosters durch eine museale Nutzung des Diözesanmuseums Freising wird begrüßt. Für die Eröffnungsausstellung aus Anlass des 350jährigen Gründungsjubiläums des Ursulinenklosters in Landshut wird ein Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro bewilligt.

Abstimmung: 39:0

Landshut, den 15.12.2017
STADT LANDSHUT



Alexander Putz
Oberbürgermeister